1Y3228A
ISSN 0342-3557

Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Land Hessen · Teil I

1987	Ausgegeben zu Wiesbaden am 28. September 1987	Nr. 15

Tag	Inhalt	Seite
27. 8. 87	Verordnung über die Zuständigkeit in Geschmacksmuster- und Gebrauchsmusterstreitsachen . . . . . *GVBl. II 210-57*	163
27. 8. 87	Bekanntmachung der durch Bundesgesetz geänderten Sätze der Amtszulagen des Hessischen Besoldungsgesetzes . . . . . *Ändert GVBl. II 323-59*	164

Verordnung
über die Zuständigkeit in Geschmacksmuster- und Gebrauchsmusterstreitsachen*)

Vom 27. August 1987

Auf Grund des § 15 Abs. 2 Satz 1 des Geschmacksmustergesetzes vom 11. Januar 1876 (RGBl. S. 11), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2501), und des § 27 Abs. 2 Satz 1 des Gebrauchsmustergesetzes in der Fassung vom 28. August 1986 (BGBl. I S. 1456), jeweils in Verbindung mit § 1 der Verordnung zur Übertragung der Ermächtigungen nach § 15 Abs. 2 Satz 1 des Geschmacksmustergesetzes und nach § 27 Abs. 2 Satz 1 des Gebrauchsmustergesetzes vom 16. Juni 1987 (GVBl. I S. 125), wird verordnet:

§ 1

Die Geschmacksmusterstreitsachen nach § 15 Abs. 1 des Geschmacksmustergesetzes und die Gebrauchsmusterstreitsachen nach § 27 Abs. 1 des Gebrauchsmustergesetzes werden für die Bezirke der Landgerichte in Hessen dem Landgericht Frankfurt am Main zugewiesen.

§ 2

Für Streitsachen, die vor dem Inkrafttreten dieser Verordnung anhängig geworden sind, verbleibt es bei der bisherigen Zuständigkeit.

§ 3

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 1987 in Kraft.

Wiesbaden, den 27. August 1987

Der Hessische Minister der Justiz
Koch

*) GVBl. II 210-57

Absender: Verlag Dr. Max Gehlen · Postfach 24 63
6380 Bad Homburg v. d. Höhe

Herausgeber: Der Hessische Ministerpräsident – Staatskanzlei, Wiesbaden

Verlag: Verlag Dr. Max Gehlen, Postfach 24 63, 6380 Bad Homburg v. d. Höhe; Telefon (0 61 72) 2 30 56, Postgiroamt: Dr. Max Gehlen 228 48-607, Ffm. (BLZ 500 100 60)

Druck: Taunusbote, Buchdruckerei Dr. Alexander Krebs, 6380 Bad Homburg v. d. Höhe

Bezugsbedingungen: Laufender Bezug nur im Verlagsabonnement. Bezugszeit ist das Kalenderjahr. Abbestellungen zum 31. Dezember müssen spätestens am 15. November beim Verlag vorliegen. – Einzelstücke können vom Verlag bezogen werden. – Fälle höherer Gewalt, Streik, Aussperrung und dergleichen entbinden den Verlag von der Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Schadensersatzleistung.

Bezugspreis: Der jährliche Bezugspreis beträgt 68,– DM einschließlich 4,45 DM Mehrwertsteuer. 70

Bekanntmachung der durch Bundesgesetz geänderten Sätze der Amtszulagen des Hessischen Besoldungsgesetzes*)

Vom 27. August 1987

Die Sätze der in der Anlage I zum Hessischen Besoldungsgesetz vom 23. Dezember 1976 (GVBl. I S. 547), zuletzt geändert durch Gesetz vom 5. August 1987 (BGBl. I S. 2062), ausgebrachten Amtszulagen werden auf Grund des § 8 Abs. 3 des Hessischen Besoldungsgesetzes nachstehend bekanntgemacht.

Die mit Wirkung vom 1. Januar 1987 geltenden Sätze der Amtszulagen betragen in

1. Fußnote 3
   zur Besoldungsgruppe A 13 105,52 DM,
2. Fußnote 4
   zur Besoldungsgruppe A 14 140,65 DM,
3. Fußnoten 1 und 4
   zur Besoldungsgruppe A 13,

   Fußnote 2
   zur Besoldungsgruppe A 14

   und

   Fußnote 1
   zur Besoldungsgruppe A 15 210,98 DM,
4. Fußnote 1
   zur Besoldungsgruppe B 9 874,30 DM.

Wiesbaden, den 27. August 1987

Der Hessische Minister des Innern
Milde

*) Ändert GVBl. II 323-59